

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz**

Band (Jahr): - **(2001)**

Heft 70

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

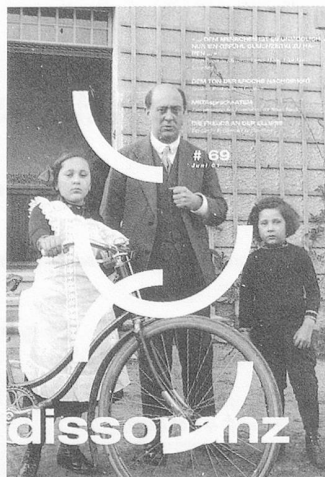
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



### Abonnemente Dissonanz

Deutsche Ausgabe (6 Nummern)  
 Schweiz CHF 50.-  
 Europa CHF 55.-  
 Deutschland DEM 70.-  
 Übrige Länder CHF 60.-

Deutsche und franz. Ausgabe  
 Schweiz CHF 75.-  
 Europa CHF 80.-  
 Übrige Länder CHF 85.-

Abonnemente zu bestellen bei:  
 Dissonanz, Dubsstr. 33  
 CH-8003 Zürich  
 Tel. (+41 1) 450 34 93  
 Fax (+41 1) 450 34 76  
 dissonance@swissonline.ch



**music etc • Haas & Carnal**  
 0800 85 85 65  
 music.etc@dplanet.ch

Klavierstimmungen • Reparaturen • Konzertdienst  
 Offerten • Expertisen • Service • Beratung



Schweizer Vertrieb "Piano News"  
 der Zeitschrift rund ums Klavier

# MOZART-ENSEMBLE LUZERN

Als Koproduktion von Luzerner Theater, Musikhochschule Luzern und Mozart-Gesellschaft Luzern wird im Rahmen der Mozart-Tage Luzern 2002 die Kirchenoper «La Betulia liberata» von W. A. Mozart in der Jesuitenkirche Luzern szenisch zur Aufführung gebracht (Reinhild Hoffmann, Regie; Alois Koch, musikalische Leitung).

Für diese Produktion sucht das Mozart-Ensemble Luzern

## professionelle Chorsängerinnen und Chorsänger

Die szenischen Proben finden während den ersten beiden Wochen im Dezember 2001 statt, die Schlussproben und die Aufführungen sind im Januar 2002 angesetzt. Wir bieten qualifizierten Vokalisten Mitwirkung in einer künstlerisch hochstehenden Produktion und eine angemessene Honorierung.

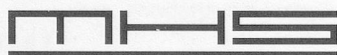
Die Vorsingen finden am 10. und 11. September 2001, jeweils zwischen 17.00 und 20.00 Uhr, statt.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns am Dienstag oder Mittwoch an.

### Mozart-Ensemble Luzern

Frau Cornelia Dillier  
 Obergrundstrasse 13, CH-6003 Luzern  
 Telefon 041 240 43 23, cdillier@mhs.fhz.ch

FACHHOCHSCHULE  
 ZENTRALSCHWEIZ



MUSIKHOCHSCHULE  
 LUZERN

## —> 3. Internationaler Orgelwettbewerb, Luzern 2002 Olivier Messiaen und Johann Sebastian Bach

Die Musikhochschule Luzern schreibt anlässlich des 10. Todesjahres von Olivier Messiaen zum dritten Mal einen Wettbewerb für Organistinnen und Organisten aus.

- Jury** —> Jean Boyer, Toulouse; Hans Fagius, Kopenhagen; Monika Henking, Luzern; Rudolf Scheidegger, Zürich; Wolfgang Zerer, Hamburg
- Vorrunde** —> Tonband bis 15. Dezember 2001
- Selektionsrunde** —> 9. und 10. April 2002, Kirche St. Johannes, Luzern
- Endrunde** —> 11. April 2002, Konzertsaal KKL, Luzern
- Schlusskonzert** —> 12. April 2002, Konzertsaal KKL, Luzern
- Anmeldeschluss** —> 15. Dezember 2001
- Teilnahmegebühr** —> CHF 200.—

### Auskunft und Wettbewerbsunterlagen

Musikhochschule Luzern, Fakultät II, Obergrundstrasse 13, CH-6003 Luzern  
 Telefon 041 240 43 18, Fax 041 240 14 53, fakultaet2@mhs.fhz.ch, www.musikhochschule.ch



STERNSTUNDEN DER  
UNTERHALTUNGSMUSIK

**10. Internationales Festival der gehobenen Unterhaltungsmusik  
13.–21. Oktober 2001 – im Theater Winterthur am Stadtgarten  
Gesamtleitung: Reto Parolari**

**Samstag, 13. 10. 2001, 19.30 Uhr**  
**Rundfunkblasorchester Leipzig &  
ORP «Grosses Doppelkonzert»**  
Dirigenten: Jochen Wehner  
Reto Parolari

**Freitag, 19. 10. 2001, 20.00 Uhr**  
**Swiss Army Band**  
«Internationale Botschafter»  
Leitung: Hptm Christoph Walter  
Hptm Philipp Wagner

**Sonntag, 14. 10. 2001, 17.00 Uhr**  
**Pinguin Singers, München**  
«Musik, Parodie und Humor»

**Samstag, 20. 10. 2001, 19.30 Uhr**  
**Sonntag, 21. 10. 2001, 17.00 Uhr**  
**Orchester Reto Parolari**  
«Sternstunden der U-Musik»

**Dienstag, 16. 10. 2001, 20.00 Uhr**  
**Trio Heidi Wild**  
**Kapelle Carlo Brunner mit Ph.  
Mettler; Kapelle Alderbuebe mit  
Willi Valotti sowie Benone Damian  
(Violine); «Instrumentale Folklore»**

Dirigent: Reto Parolari  
Solistin: Brigitte Vinzens, Klavier

**Sonntag, 14. 10. 2001, 10.30 Uhr**  
**Scherbelberger Musikanten**  
«Musikalischer Frühschoppen»

**Mittwoch, 17. 10. 2001, 20.00 Uhr**  
**Zivilschutz-Show-Orchester**  
**Winterthur «Solistenparade»**  
Dirigent: Reto Parolari  
Solist: Hugo Strasser, Klarinette

Nähere Angaben:  
**ORP-Orchester Reto Parolari**  
Tössertobelstrasse 12  
CH-8400 Winterthur / Schweiz

**Donnerstag, 18. 10. 2001, 20.00 Uhr**  
**The world famous Glenn Miller  
Orchestra «Swingtime»**  
Leitung: Will Salden

Tel. ++41 (0) 52 213 55 29  
Fax ++41 (0) 52 213 09 95  
E-Mail: info@retoparolari  
www.retoparolari.ch

**UNIVERSITÄT FÜR MUSIK UND  
DARSTELLENDEN KUNST GRAZ**

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt  
ab dem Studienjahr 2002/2003 die Planstelle eines/einer

**Universitätsprofessors/  
Universitätsprofessorin  
für Violine**

am Institut 12 - Oberschützen (Burgenland) zur Besetzung.

Erwartet wird der Nachweis internationaler künstlerischer und pädagogischer Praxis.

**Allgemeine Ernennungserfordernisse:**

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
  - b) der Nachweis künstlerischer, künstlerisch-wissenschaftlicher oder wissenschaftlicher Leistungen,
  - c) die pädagogische und didaktische Eignung,
  - d) die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
  - e) der Nachweis der Einbindung in die internationale Entwicklung und Erschließung der Künste (Forschung),
  - f) der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis, soweit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll ist.
- Für künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Fächer kann eine Hochschulbildung im Sinne der Zif.lit. a auch durch eine gleichzuwertende künstlerisch oder künstlerisch-wissenschaftliche Eignung ersetzt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und fordert daher facheinschlägig qualifizierte Künstlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind bis längstens **25. September 2001** an die **Zentrale Verwaltung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, A-8010 Graz, Leonhardstraße 15**, zu richten.

Der Rektor  
O.Univ.Prof.Dr. Otto Kolleritsch

**2. Kompositionswettbewerb**

der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ  
(in Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Rundfunk)  
für ein Orchester- oder Ensemble-Werk

Jury:  
George Benjamin (London), Michael Jarrell (Wien / Zürich), Ivan Fedele (Milano)

Einzusenden ist ein detailliertes **Projekt** für ein größeres Orchester- oder Ensemble-Werk. Zusätzlich müssen **zwei Partituren**, davon mindestens eine für Orchester, die bereits aufgeführt sein dürfen, beigelegt werden. Aus der Summe der Einsendungen wird die Jury drei Projekte auswählen und zur Ausarbeitung in Auftrag geben. Unter den fertiggestellten Werken wird sie eines auswählen, das mit dem «Preis der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ» ausgezeichnet und innerhalb des Festivals «Musik im 21. Jahrhundert» Ende Mai 2003 in Saarbrücken uraufgeführt wird.

Die Preissumme beträgt CHF 50'000.– und soll nach Möglichkeit ungeteilt vergeben werden.

Die Autoren / Autorinnen sind frei, in welcher Form sie das Projekt einreichen wollen. Kommentare müssen aber in deutscher sowie in englischer und französischer Sprache vorliegen (ev. in Übersetzungen).

Teilnahmeberechtigt sind Komponisten und Komponistinnen jeglicher Nationalität, die seit dem 1. Januar 1966 geboren sind.

Einsendeschluss für das Projekt und die 2 Partituren: **31. Oktober 2001** (Datum des Poststempels) an die Adresse

**STIFTUNG CHRISTOPH DELZ**  
General Guisan-Straße 51  
CH-4054 Basel, Schweiz

Termin der Jurierung der Projekte: November 2001.  
Einreichung der drei von der Jury in Auftrag gegebenen Werke: 30. September 2002  
Prämierung: November 2002  
Preisverleihung und Uraufführung: 29. Mai 2003 in Saarbrücken

Weitere Informationen: <http://www.delz.ch>

**BOSWILER AKADEMIE FÜR MUSIK**

**Stiftung Künstlerhaus Boswil und  
Schweiz. Musikpädagogischer Verband SMPV**

**Weiterbildungskurse Herbst 2001**

**V 3. Boswiler Chanson-Workshop**

Thema: „Chanson triste – Chanson gai“  
Leitung: Sibylle und Michael Birkenmeier.  
Gast: Christian Zehnder (Duo Stimmhorn)  
Musik, Gesang, Komposition, Texte, Theater  
*Anmeldung bis spätestens 30. Juni.*  
26. bis 31. August 2001

**VI Das Klangfarbenklavier in der Musik des 20. Jhs.**

Klavierwerkstatt mit Emmy Henz-Diémand  
Debussy, Schönberg, Messiaen, Cage, Crumb etc.  
1. bis 3. September 2001

**VII Kammermusik: Gesang mit Akkordeon**

Leitung: Hugo Noth, Akkordeon  
Katharina Rikus, Sopran  
Dowland, Purcell, Scarlatti, de Falla, Satie, Schnebel  
30. Sept. bis 6. Okt. 2001

**VIII Kompositionstechniken im 20. Jahrhundert**

Leitung: Bettina Skrzypczak, Komponistin/Dozentin  
Debussy - Wiener Schule - Lutoslawski - Xenakis -  
Minimal Music  
13./14. Oktober 2001

**Information und Anmeldung:** Künstlerhaus Boswil  
5623 Boswil. Tel. 056 666 12 85 / Fax 056 666 30 32  
e-mail: [office@kuensterhausboswil.ch](mailto:office@kuensterhausboswil.ch) / [www.kuensterhausboswil.ch](http://www.kuensterhausboswil.ch)

# FESTIVAL D'AUTOMNE À PARIS

30<sup>e</sup> édition

17 septembre-21 décembre 2001

## HELMUT LACHENMANN

**Das Mädchen mit den Schwefelhölzern**

**La Petite Fille aux allumettes**

Mise en scène **Peter Mussbach**

Orchestre et chœurs de l'Opéra de Stuttgart

Direction **Lothar Zagrosek**

17, 18, 20, 21 et 22 septembre Opéra National de Paris / Palais Garnier

## GUO WENJING

**Ye Yan La Nuit du banquet**

Mise en scène **Chen Shi-Zheng**

Ensemble Modern, direction **Ed Spanjaard**

2 au 6 octobre Les Gémeaux / Sceaux/Scène Nationale

## HUGUES DUFOURT

**Hivers** (création du cycle intégral)

**Le Déluge** d'après **Poussin**

**Le Philosophe** selon **Rembrandt**

**Les Chasseurs dans la neige** d'après **Brueghel**

**La Gondole sur la lagune** d'après **Guardi**

Ensemble Modern, direction **Dominique My**

9 novembre Théâtre du Châtelet

## IN NOMINE...

Mark André, Hugues Dufourt, Brian Ferneyhough, Georg-Friedrich Haas, Toshio Hosokawa, György Kurtág, Isabel Mundry, Brice Pauset, Gérard Pesson, Mathias Pintscher, Emilio Pomarico, Wolfgang Rihm, Salvatore Sciarrino, Xu Shuya

Ensemble Recherche

15 novembre Athénée Théâtre Louis-Jouvet

## WOLFGANG RIHM

**Deploration, Chiffre IV, Pol, Von weit,**

**Frage, Musik für drei Streicher**

Ensemble Recherche

17 novembre Athénée Théâtre Louis-Jouvet

renseignements / location (00 33) 1 53 45 17 17

[www.festival-automne.com](http://www.festival-automne.com)